

Corvus Gold stellt Update zu einem Produktionsszenario mit geringen Investitionskosten und schneller Erschließung bereit

09.06.2020 | [IRW-Press](#)

Vancouver - [Corvus Gold Inc.](#) (Corvus oder das Unternehmen) (TSX: KOR, OTCQX: CORVF) berichtet über den aktuellen Stand seiner laufenden eingehenden Abbaustudien für das Goldgebiet Bullfrog im US-Bundesstaat Nevada, wo Corvus über zwei aneinander grenzende, zu 100 % in Unternehmensbesitz befindliche Projekte verfügt: Mother Lode und North Bullfrog. Corvus sieht einen stufenweisen Abbauplan vor, der von der ersten wirtschaftlichen Erstbewertung (PEA) aus dem Jahr 2018 abweicht, in deren Rahmen die gleichzeitige Erschließung beider Projekte erwogen wurde. Das Unternehmen bewertet eine erste Abbauphase (Phase 1/Phase I) mit geringen Investitionskosten für das Projekt North Bullfrog, mit der möglicherweise der Cashflow für die Erschließung und die Expansion aller anderen Projekte des Unternehmens in diesem Gebiet erwirtschaftet werden könnte. Die vorläufigen metallurgischen Daten sowie das Datenmaterial zum Abbau und der Verarbeitung für diese erste Phase deuten auf ein Projekt hin, mit dem die Produktion in diesem wieder aufstrebenden Goldgebiet in Nevada kurzfristig aufgenommen werden könnte (Abbildung 1).

Die endgültigen eingehenden Daten für das Phase-I-Projekt werden in eine aktualisierte PEA integriert werden, die voraussichtlich in diesem Herbst veröffentlicht wird und alle Informationen zur Phase-II-Expansion bei North Bullfrog und der Lagerstätte Mother Lode enthalten wird. Darüber hinaus wird die aktualisierte PEA auch eine aktuelle Mineralressourcenschätzung für alle Projekte auf Grundlage der seit 2018 absolvierten Bohrprogramme von Corvus beinhalten.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52194/KOR-NR20-8_Phase-1_June_9_2020_DE_PRCOM.000

Abbildung 1. Potenzielles Layout des Phase-I-Projekts bei North Bullfrog

Die Explorationsbohrungen bei Mother Lode sind im Gange und werden bis ins Jahr 2021 anhalten. Dieses Bohrprogramm konzentriert sich in erster Linie auf die Erweiterung der Neuentdeckung bei Mother Lode, der Central Intrusive Zone (CIZ), sowie neue Entdeckungs- und Ressourcenerweiterungsziele in den Goldgürteln Mother Lode und North Bullfrog.

Phase-I-Konzept für die Verarbeitung und den Abbau

Verarbeitung

Das aktuell geplante Prozessfließschema für den höhergradigen Teil der Lagerstätte North Bullfrog, YellowJacket, wird einen Gold-Gravitationskreislauf gefolgt von der endgültigen Goldgewinnung auf der Laugungsplatte beinhalten. Die Testarbeiten zeigen bei einer Korngröße von 48 Mesh (0,3 mm oder Sandgröße) eine hohe Goldfreisetzung durch Gravitation an, anschließend werden die Rückstände durch Haufenlaugung verarbeitet, wodurch sich eine prognostizierte Gesamtausbeute von rund 84 % ergibt. Der einfache zweiphasige Mahlkreislauf mit Brech- und Stabmühlen für die Goldgewinnung mittels Gravitation führt überdies zu Rückständen, die für die finale Goldgewinnung direkt auf die Laugungsplatte gegeben werden können, ohne dass eine Agglomeration erforderlich ist. Das umliegende Fördererz (kein Brechen) mit geringen Gehalten wurde umfassenden Säulenlaugungstests unterzogen, die eine Gesamtausbeute von 74 % ergaben.

Abbau

Der aktuelle Abbauplan sieht einen konventionellen Tagebau an der Oberfläche unter Anwendung einer Bergbauflotte im Besitz des Unternehmens vor. Das Projekt verfügt über ein relativ geringes Abraum-Erz-Verhältnis sowie aus logistischer Sicht günstige Standorte für die Abraumlagerung und die Haufenlaugungsplatte. Wie in der PEA von 2018 berichtet, verfügt das Phase-I-Projekt North Bullfrog zum 18. September 2018 unter Anwendung eines Goldpreises von 1.250 USD pro Unze über eine gemessene

Mineralressource von 10,4 Millionen Tonnen mit 1,08 g/t Au und 7,59 g/t Ag - also 362.000 Unzen Gold und 2,54 Millionen Unzen Silber - und eine angezeigte Mineralressource von 24,5 Millionen Tonnen mit 0,69 g/t Au und 3,70 g/t Ag - 542.000 Unzen Gold und 5,46 Millionen Unzen Silber (Tabelle 1 und 2, Mineralressourcenschätzung für die Phase-I-Grube im Projekt North Bullfrog vom September 2018 aus der PEA und siehe technischer Bericht in der geänderten Fassung vom 8. November 2018, gültig zum 18. September 2018, unter dem Profil des Unternehmens auf SEDAR, www.sedar.com).

Infrastruktur

Der Standort des Projekts North Bullfrog verfügt über eine gut ausgebauten Infrastruktur, einschließlich einer ausreichenden Strom- und Wasserversorgung in einem Umkreis von zwei Kilometern vom Standort. Der Projektstandort ist etwa 20 Kilometer auf dem Straßenweg von der Stadt Beatty (Nevada) entfernt. Beatty verfügt über wichtige Supportservices für Arbeitskräfte und eine starke Bergbaukultur. Das Gelände des Projekts ist leicht hügelig und eignet sich daher gut für den Bergbau und als Standort für die Laugungsanlage.

Genehmigungsverfahren

Corvus Gold verfügt über eine umfassende, fundierte Umweltdatenbank, die das Unternehmen seit mehr als 24 Monaten pflegt, und eine bestehende Plan of Operation-Genehmigung des Bureau of Land Management. Nach dem positiven Abschluss der laufenden Abbaustudien will Corvus das Genehmigungsverfahren für das Phase-I-Projekt gegen Ende des Jahres vorantreiben.

Jeffrey Pontius, President und CEO von Corvus, meint: Das Phase-I-Projekt bei North Bullfrog bietet Corvus Gold die Möglichkeit, die Weiterentwicklung des Unternehmens entweder selbst oder mit einem Produktionspartner voranzutreiben. Wir erkennen das Potenzial für eine weitere Erschließung auf Grundlage dieses relativ einfachen Tagebau-Haufenlaugungs-Projekts mit seinen prognostizierten geringen Investitions- und Betriebskosten. Dies ist eine spannende Zeit für Corvus und seine Aktionäre, die Beteiligung des Unternehmens an der aktuellen Hause auf dem Goldmarkt, auf dem sich die Projekt- und Aktienbewertungen schnell verändern, zu erweitern.

Qualifizierter Sachverständiger und Qualitätskontrolle/Qualitätssicherung

Jeffrey A. Pontius (CPG 11044), hat als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) die Erstellung der wissenschaftlichen und technischen Informationen, welche die Basis für diese Pressemeldung bilden, beaufsichtigt und deren Veröffentlichung genehmigt. Herr Pontius steht in einem Abhängigkeitsverhältnis zu Corvus, da er CEO & President des Unternehmens ist und sowohl Stammaktien als auch Aktienoptionen für Mitarbeiter besitzt.

Carl E. Brechtel, (Nevada PE 008744 und eingetragenes Mitglied 353000 von SME), hat als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 die Umsetzung der in dieser Pressemeldung beschriebenen Arbeiten koordiniert und deren Veröffentlichung genehmigt. Herr Brechtel steht in einem Abhängigkeitsverhältnis zu Corvus, da er COO des Unternehmens ist und sowohl Stammaktien als auch Aktienoptionen für Mitarbeiter besitzt.

Für die Planung und Beaufsichtigung der Arbeiten bei Mother Lode war Mark Reischman zuständig. Er ist bei Corvus als Explorationsleiter für Nevada verantwortlich und beaufsichtigt sämtliche Arbeitsbereiche, einschließlich der Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung. Die am Projekt beteiligten Mitarbeiter haben alle Proben vor Versiegelung und Transport protokolliert und nachverfolgt. Im Rahmen der Qualitätskontrolle wird den einzelnen Probenlieferungen zertifiziertes, standardisiertes Referenzmaterial in Form von Blindproben sowie Leerproben hinzugefügt. Alle Erzprobenlieferungen werden versiegelt und zur Aufbereitung und zur Analyse in das Labor von American Assay Laboratories (AAL) in Reno, Nevada verbracht. AAL steht in keinem Abhängigkeitsverhältnis zum Unternehmen. Das Qualitätssystem von AAL erfüllt die Kriterien der internationalen Normen ISO 9001:2000 und ISO 17025:1999. Die analytische Genauigkeit und Präzision wird durch die Analyse von Reagenzien-Leerproben, Referenzmaterial und Probenreplikaten kontrolliert. Zuletzt werden repräsentative Duplikate (Blindproben) entweder an AAL oder an ein ISO-zertifiziertes Dritt-labor zur weiteren Qualitätskontrolle übergeben. Herr Pontius, ein qualifizierter Sachverständiger, hat die Daten, die den hierin veröffentlichten Informationen zugrunde liegen, einschließlich der den Informationen zugrunde liegenden Probenahme-, Analyse- und Testdaten, geprüft, indem er die Berichte von AAL, die Methoden, die Ergebnisse sowie alle zur Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle angewendeten Verfahren gemäß der Branchenpraxis geprüft hat, und alle Aspekte waren seinem professionellen Urteil nach konsistent und genau. Beim Verifizierungsprozess gab es keine Einschränkungen.

Scott E. Wilson, CPG (10965), ein eingetragenes Mitglied von SME (4025107) und President von Resource Development Associates Inc., ist ein unabhängiger beratender Geologe, der auf Berichte über Mineralreserven- und Mineralressourcenberechnungen, Analysen von Bergbauprojekten und Bewertungen von Kaufprüfungen spezialisiert ist. Er fungiert als qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101, ist der Hauptautor des technischen Berichts (Technical Report) für die Mineralressourcenschätzung und hat die Mineralressourcenschätzung und die wirtschaftliche Erstbewertung, die in dieser Pressemitteilung zusammengefasst sind, geprüft und genehmigt. Herr Wilson kann in den Bereichen Tagebau, Mineralressourcenschätzung und strategische Minenplanung eine Erfahrung von über 29 Jahren vorweisen. Herr Wilson ist President von Resource Development Associates Inc. und gemäß National Instrument 43-101 vom Unternehmen unabhängig.

Herr Wilson, ein qualifizierter Sachverständiger, hat die Daten, die den hierin veröffentlichten Informationen zugrunde liegen, einschließlich der den Informationen zugrunde liegenden Probenahme-, Analyse- und Testdaten, geprüft, indem er die Berichte von AAL, die Methoden, die Ergebnisse sowie alle zur Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle angewendeten Verfahren gemäß der Branchenpraxis geprüft hat, und alle Aspekte waren seinem professionellen Urteil nach konsistent und genau. Beim Verifizierungsprozess gab es keine Einschränkungen.

Metallurgische Untersuchungen an Proben von North Bullfrog und Mother Lode wurden von McClelland Analytical Services Laboratories Inc. aus Sparks (Nevada) (McClelland) durchgeführt. McClelland ist eine gemäß ISO 17025 akkreditierte Einrichtung, die quantitative chemische Analysen zur Unterstützung von metallurgischen, Explorations- und Umweltprüfungen unter Anwendung klassischer Methoden und moderner Analysegeräte bietet. McClelland hat die Anforderungen der IAS Accreditations Criteria for Testing Laboratories (AC89) erfüllt, hat die Konformität mit der ANS/ISO/IEC-Norm 17025:2005, allgemeine Anforderungen an die Kompetenz von Prüf- und Kalibrierlabors, nachgewiesen und ist seit 12. November 2012 akkreditiert. Hazen Research Inc. (Hazen), ein unabhängiges Labor, hat Flotations-, AAO- und Cyanidlaugungstests an Proben der Sulfidmineralisierung in der Zone YellowJacket und dem Gebiet Swale der Sierra Blanca sowie Rösttests am Flotationskonzentrat von Mother Lode durchgeführt. Hazen besitzt Analysezertifikate von staatlichen Aufsichtsbehörden und der US-Umweltschutzbehörde (Environmental Protection Agency, die EPA). Hazen nimmt an Leistungsbewertungsstudien zum Nachweis der Kompetenz teil und unterhält einen großen Bestand an Standard-Referenzmaterialien des National Institute of Standards and Technology (das NIST), des Canadian Centre for Mineral and Energy Technology (das CANMET), der EPA und anderer Quellen. Das QS-Programm von Hazen wurde hinsichtlich der Konformität mit den anwendbaren Anforderungen und Normen entwickelt, auf die in 10 CFR 830.120, Unterabschnitt A, der Qualitätssicherungsanforderungen vom 1. Januar 2002 verwiesen wird. Die Druckoxidationstestarbeiten an Konzentratproben von Mother Lode wurden von Resource Development Inc. aus Wheatridge (Colorado) durchgeführt.

Weitere Details finden Sie im technischen Bericht (Technical Report) mit dem Titel Technical Report and Preliminary Economic Assessment for the Integrated Mother Lode and North Bullfrog Projects, Bullfrog Mining District, Nye County, Nevada vom 1. November 2018, der am 8. November 2018 geändert und mit Wirksamkeitsdatum 18. September 2018 auf dem Profil des Unternehmens unter www.sedar.com veröffentlicht wurde.

Über die Projekte North Bullfrog & Mother Lode in Nevada

Corvus besitzt sämtliche Rechte (100 %) am Projekt North Bullfrog, das sich über eine Grundfläche von rund 90,5 km² im Süden Nevadas erstreckt. Die Liegenschaft setzt sich aus einer Reihe von privaten Schürfrechten mit patentierten staatlichen Bergbaukonzessionen und 1.134 nicht patentierten staatlichen Bergbaukonzessionen zusammen. Das Projekt verfügt über eine hervorragende Infrastruktur; es grenzt unmittelbar an eine wichtige Straßenverbindung und ist mit einer Stromversorgung und umfangreichen Wasserrechten ausgestattet. Das Unternehmen verfügt außerdem über eine kontrollierende Beteiligung an 445 nicht patentierten staatlichen Bergbaukonzessionen im Projekt Mother Lode, das eine Grundfläche von rund 36,5 km² umfasst und sich zu 100 % in Besitz des Unternehmens befindet. Die gesamten zu 100 Prozent im Besitz von Corvus befindlichen Flächen erstrecken sich nun über 127 Quadratkilometer und beherbergen zwei neue große Goldentdeckungen in Nevada.

Mit Wirkung vom 18. September 2018 enthalten die kombinierten Projekte Mother Lode und North Bullfrog eine gemessene Mineralressource für die Mühle von 9,3 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 1,59 Gramm Gold pro Tonne, die 475.000 Unzen Gold enthält, angezeigte Mineralressourcen für die Mühle von 18,2 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 1,68 Gramm Gold pro Tonne, die 988.000 Unzen Gold enthalten, sowie eine abgeleitete Mineralressource für die Mühle von 2,3 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 1,61 Gramm Gold pro Tonne, die 118.000 Unzen Gold enthält. Darüber hinaus enthält das Projekt - ebenfalls mit Wirkung vom 18. September 2018 - eine gemessene Mineralressource für Oxidmaterial, die mit Haufenlaugung von 34,6 Millionen Tonnen mit einem

Durchschnittsgehalt von 0,27 Gramm Gold pro Tonne, förderbare 305.000 Unzen Gold enthält, eine angezeigte Mineralressourcen für Oxidmaterial, die mit Haufenlaugung von 149,4 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,24 Gramm Gold pro Tonne, förderbare 1.150.000 Unzen Gold enthält, sowie eine abgeleitete Mineralressource für Oxidmaterial, die für Haufenlaugung von 78,7 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,26 Gramm Gold pro Tonne, förderbare 549.000 Unzen Gold enthält. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und ihre wirtschaftliche Verwertbarkeit ist daher nicht gesichert.

Die wirtschaftliche Erstbewertung hat vorläufigen Charakter und beinhaltet abgeleitete Mineralressourcen, die als zu spekulativ gelten, um aus wirtschaftlicher Sicht als Mineralreserven eingestuft zu werden. Es besteht keine Gewissheit, dass die Ergebnisse der wirtschaftlichen Erstbewertung realisiert werden.

Über Corvus Gold Inc.

[Corvus Gold Inc.](#) ist ein nordamerikanisches Goldexplorations- und -erschließungsunternehmen, das sich bei seinen Aktivitäten auf die Projekte mit kurzfristig förderbaren Gold- und Silbervorkommen in den Regionen North Bullfrog und Mother Lode die in Nevada konzentriert. Corvus hat die Absicht, seinen Unternehmenswert durch Neuentdeckungen und durch die Erweiterung seiner Projekte zu steigern, um in einem wachstumsstarken Gold- und Silbermarkt optimal von der Entwicklung des Aktienkurses zu profitieren.

Im Auftrag von Corvus Gold Inc.

(gezeichnet) Jeffrey A. Pontius
Jeffrey A. Pontius, President & Chief Executive Officer

Ansprechpartner:

Ryan Ko, Investor Relations
E-Mail: info@corvusgold.com
Tel: 1-844-638-3246 (gebührenfrei) oder (604) 638-3246

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen zukunftsgerichtete Aussagen) im Sinne der einschlägigen kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze. Sämtliche hierin enthaltenen Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen hinsichtlich des Zeitplans der aktualisierten wirtschaftlichen Erstbewertung; des Voranschreitens und der Erschließung unserer Projekte und der Erweiterung unseres Bohrprogramms; Pläne für Bohrungen; Erwartungen hinsichtlich und Potenzial für zusätzliche Ressourcen oder Mineralisierung; Erwartungen hinsichtlich des Potenzials für einen zukünftigen Tagebau- und Untertagebau; Erwartungen hinsichtlich der Art der Mineralisierung; Aktualisierungen des Erschließungsfortschritts bei den Projekten North Bullfrog und Mother Lode; das Potenzial für neue Entdeckungen und Lagerstätten und erwartete Potenzialsteigerungen eines Systems; Erwartungen hinsichtlich der potenziellen Erweiterung des Bergbaugebiets; erwarteter Inhalt, Beginn und Kosten von Explorationsprogrammen, erwartete Ergebnisse des Explorationsprogramms sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass solche Aussagen auf vernünftigen Annahmen basieren, kann keine Gewähr übernommen werden, dass diese Erwartungen auch tatsächlich eintreffen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Begriffen wie glauben, erwarten, prognostizieren, beabsichtigen, schätzen, postulieren und ähnlichen Ausdrücken, die sich naturgemäß auf zukünftige Ereignisse beziehen, zu erkennen. Das Unternehmen weist die Anleger darauf hin, dass zukunftsgerichtete Aussagen des Unternehmens keine Garantie für zukünftige Ergebnisse oder Leistungen darstellen, und dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Ergebnissen in zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können. Grund dafür können verschiedene Faktoren sein, wie z.B. Unterschiede in der Art, der Beschaffenheit und der Größe der vorliegenden Rohstofflagerstätten; Schwankungen im Marktpreis von Mineralprodukten, die das Unternehmen herstellt

oder deren Herstellung geplant ist; dass das Unternehmen nicht in der Lage ist, die notwendigen Genehmigungen, Zulassungen oder Autorisierungen für seine Aktivitäten in den Konzessionsgebieten zu erhalten; dass das Unternehmen nicht in der Lage ist, Rohstoffe aus seinen Konzessionen erfolgreich und in profitabler Weise herzustellen; das geplante Wachstum; die Aufbringung erforderlicher Mittel bzw. die Umsetzung seiner Geschäftsstrategien; sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die im Jahresbericht des Unternehmens auf Formular 10-K für das am 31. Mai 2019 endende Geschäftsjahr, das bei bestimmten Wertpapierkommissionen in Kanada eingereicht wurde, und in den jüngsten Einreichungen des Unternehmens bei der United States Securities and Exchange Commission (die SEC) angegeben sind. Alle vom Unternehmen in Kanada veröffentlichten Dokumente sind auf der Webseite www.sedar.com verfügbar. Einreichungen bei der SEC können unter www.sec.gov abgerufen werden. Den Lesern wird dringend empfohlen, diese Unterlagen - einschließlich die Fachberichte zu den Mineralkonzessionen des Unternehmens - zu prüfen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/73017-Corvus-Gold-stellt-Update-zu-einem-Produktionsszenario-mit-geringen-Investitionskosten-und-schneller-Erschliessung>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).